Allgemeine Informationen

Klasse in Sport – Initiative für täglichen Schulsport e. V.

Stand 2016

Abstract:

Das Projekt „Klasse in Sport“ (KIS) wird vom gleichnamigen Verein seit 2006 durchgeführt. Inhaltlich arbeitet der gemeinnützigen Verein eng mit der Deutschen Sporthochschule Köln und einigen anderen Hochschulen und Stiftungen zusammen, finanziert wird er im Sinne eine Public-Private-Partnerships von privaten Spendern und Sponsoren (siehe www.klasse-in-sport.de).

Das Projekt unterstützt derzeit 84 Grundschulen finanziell, materiell und inhaltlich-didaktisch, um ein Programm zur Durchdringung des Alltags mit Bewegung, Spiel und Sport zu erzielen – im Sinne einer ganzheitlichen Entwicklungsförderung und Gesundheitserziehung.

Seit drei Jahren haben wir das Thema Integration & Inklusion nicht nur mit aufgenommen, sondern auch als eines der zentralen Ziele unseres Schulprogramms gesetzt. Unseren Erkenntnissen und unserer Überzeugung nach liegen in der Gemeinschaft, im Spiel und im Sport enorme Potenziale der Integration und Inklusion – wir Bezeichnen dies „die Vermittlung eines integrativen und inklusiven Verständnisses“: Unser Ansatz lautet: „Inklusion mit und durch den Sport“.

Wir arbeiten deshalb mit Schulen, weil dort neben der pädagogischen Kompetenz, dem organisatorischen Aufbau oder anderer versicherungsrelevanter Komponenten, insbesondere auch

eine enorme Erreichbarkeit (aller Kinder und deren soziales Umfeld) sichergestellt ist. Zudem haben wir neben den Schulen aus sog. „sozialen Brennpunkten mit hohen Migrationsanteil“ nun auch Förderschulen mit aufgenommen (Bild: LWL Förderzentrum Paderborn), um den Kontakt mit unseren anderen Teilnehmerschulen zu fördern.

Reichweite (Ca.-Angaben/ Stand 01/2015)	
Schulen	84
Lehrer/-innen	484
AG-Kinder	10.625
Andere Schulkinder	21.700
Eltern/ Geschwister/ Freunde	48.500
Kinder in Studie:	
2006-2009:	2.807
2012-2014:	571
RW-Qualität	sehr hoch
RW-Image	positiv
RW-Stabilität	sehr hoch

Dazu wurde ein sehr praxisnahes Modul entwickeln, dass Sportler/-innen und Übungsleiter/-innen als Ergänzung der KiS-Lehrerhandreichung ausgehändigt wurde, und deren Inhalte wesentlicher Bestandteil in unseren Fortbildungsveranstaltungen 2015 und 2016 waren. Dazu zählen auch „Gemeinschaftliche Spielpädagogik“ und „Motopädie – Spracherwerb und Förderung mit und in Bewegung“ als Unterstützung für Flüchtlingsklassen. Ebenso wurde die diesjährige Spieletonne (Wert > 1.000 Euro pro Schule) mit zahlreichen passenden Materialen.

Zudem werden Übungen aus unserer Handreichung bei den KiS-Abschlussturnieren zwischen Mai und Juli 2016 mit jeweils mehreren hundert Kindern Bestandteil des Vielseitigkeitswettbewerbes, deren Spielregeln auf inklusivem Verständnis eines Wettbewerbs aufbauen.

Unsere Ziele

Schülerinnen und Schüler sollen…

- sich mehr bewegen
- ihren Körper und seine Reaktionen kennen lernen
- Geschicklichkeit und Fitness erwerben
- Eigenkreativität und Spaß am Sport entwickeln
- durch Vermittlungen von sozialen Kompetenzen durch den Sport und dessen Gemeinschaft soziale Integration erfahren
- erfahren und lernen, sich richtig zu ernähren
- bezogen auf den Sport in der Gesellschaft handlungsfähig werden und ein Inklusionsverständnis im und durch den Sport entwickeln

Weiterhin sollen…

- Lehrerinnen und Lehrern das Konzept einer „bewegungs-freudigen Schule“ näher gebracht und erfahrbar gemacht werden.
- Lehrerinnen und Lehrern sowie Eltern und Kindern der Zusammenhang zwischen Bewegung, Ernährung, Entspannung und kognitiver Leistungsfähigkeit näher gebracht werden
- Eltern, Kinder sowie Lehrerinnen und Lehrer sollen über den hohen Kommunikationswert des Projektes sowie dessen Informationsmaterialien und Pressearbeit eine „Aufbruchstimmung“ zum „Aktiven Lebensstil“ erfahren.

Unser Leistungsaustausch:

Die Schule erhält…

- ✓ Kostenlose Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung für das gesamte Kollegium
- ✓ Bezahlung für die Durchführung der Sport AGs (3000 Euro, je 1.500 Euro pro SJ-Hälfte)
- ✓ Bereitstellung von Incentives für Kinder (T-Shirts, etc.)
- ✓ Bereitstellung von Sportmaterialien für die „Aktive Pause“ (Spielkiste)
- ✓ Bereitstellung von Sportmaterialien für die AG-Stunden (gemäß Handreichung; Koordinationsmaterialien)
- ✓ Bereitstellung von Handreichungen (Päd./Did. Konzept, Inhalte AGs, „Ernährungsberatung“, „Ballschule“, etc.)
- ✓ Durchführung eines „Sportelternabends“ auf Anfrage
- ✓ Einladung zu einem zentralen Abschluss-turnier (Köln/Hamburg/Ruhrgebiet/Berlin)

Die Schule verpflichtet sich…

- ✓ zu einer Umsetzung des Konzeptes (Schulindividuelle Restriktionen können berücksichtigt werden)
- ✓ zu einer Teilnahme an einer Fortbildungs-veranstaltung
- ✓ zur Einrichtung von 5 freiwilligen Sport-AGs (durch interne oder externe Übungsleiter)
- ✓ zur Teilnahme an der Evaluation des Projektes (bspw. Fragebögen)
- ✓ ggf. Teilnahme an Events und Presseaktionen

Unsere Ergebnisse

Die Ergebnisse oder neue Erkenntnisse zu den hier skizzierten Themen werden bei KiS auf zwei Wegen eingeholt: 1.) eine jährliche Evaluation, die durch Lehrerbefragung an den Schulen stattfindet (s.u.), 2.) eine wissenschaftliche Begleit- und Grundlagenforschung: bestehend aus unterschiedlichen universitären Arbeiten (Diplom, Master, Promotionen etc.) in Kooperation mit diversen Universitäten und/ oder Hochschulen, einer Längsschnittstudie 2006-2009 und einer neuen Längsschnittstudie 2012-2014, die Januar 2016 veröffentlicht wurde. Inhalte dieser Untersuchung sind anthropometrische, sportmedizinische, psychomotorische, kognitive und soziale Parameter.

Ein Auszug aus einer Zwischenbefragung:

Erläuterung zu den Angaben				
1		sehr gut	stark verbessert	trifft voll zu
2		gut	verbessert	trifft zu
3		befriedigend	gleich	gleich
4		ausreichend	verschlechtert	trifft nicht zu
5		mangelhaft	stark verschlechtert	trifft gar nicht zu

Fragenkomplex 1: Allgemeine Fragen zum Projekt

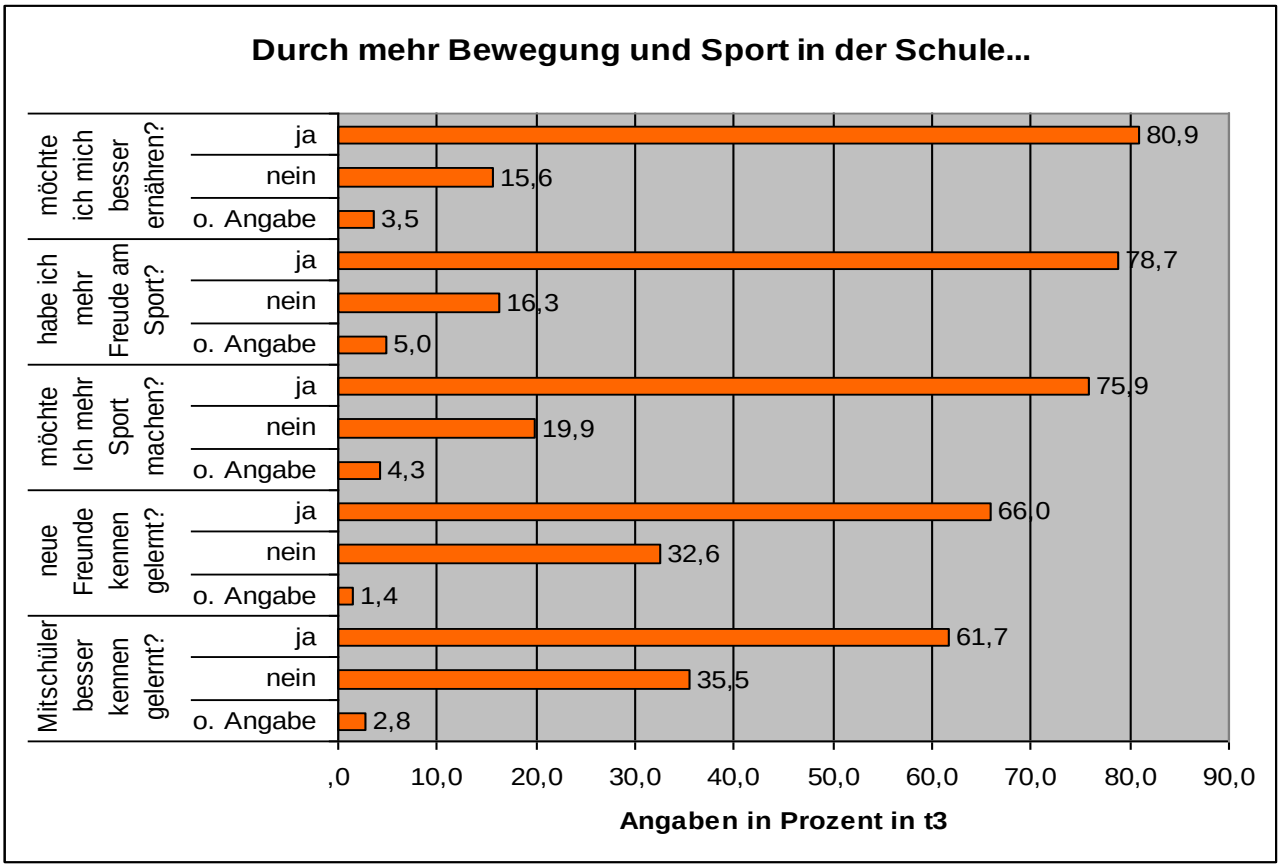
	1 und 2	Durchschnitt	Keine Antwort
Wie ist Ihr Gesamteindruck von "Klasse in Sport"?	89,5%	1,53	0,0%
Wie bewerten Sie die Materialien?	94,7%	1,42	0,0%
Wie bewerten Sie die Inhalte der Handreichung?	73,7%	1,83	5,3%
Wie bewerten Sie die Betreuung durch das Projektbüro?	68,4%	1,56	15,8%
Wie bewerten Sie die Auftakt-/ Fortbilungsveranstaltungen?	94,7%	1,39	5,3%
Wie bewerten Sie das Modul 'Allgemeine motorische Förderung'?	78,9%	1,94	10,5%
Wie bewerten Sie die Ideen zu 'Inklusion im Sport'?	72,2%	2	11,1%

Fragenkomplex 2: Kindersicht – wie ist die Resonanz bei den Kindern

	1 und 2	Durchschnitt	Keine Antwort
...die AGs bewerten?	100,0%	1,47	0,0%
...das Modul 'Allgemeine motorische Förderung' bewerten?	73,7%	2	10,5%
...das Modul "Awareness" bewerten?	63,2%	2	26,3%
...das Modul "allgemeine Spiele zur Inklusion" bewerten?	66,7%	1,86	22,2%
..."Klasse in Sport" allgemein bewerten?	100,0%	1,47	0,0%

Fragenkomplex 3: Durch „Klasse in Sport“…

Einstellung und Verhalten der Kinder. Durch "Klasse in Sport" hat/haben sich.... (Pflichtfrage)							
	1	2	3	4	5	Durchschnitt	Top-2-Box
...das Sozialverhalten der Kinder untereinander...	6	26	7	0	0	2,03	82,05%
...das Sozialverhalten der Kinder gegenüber den Lehrern...	4	22	12	0	0	2,21	68,42%
...das allgemeine Klima an der Schule...	5	23	10	0	0	2,13	73,68%
...das Interesse der Kinder an den Themen Ernährung und Bewegung...	5	26	9	0	0	2,1	77,50%
...das Interesse der Kinder an einem Aktiven Lebensstil...	4	32	4	0	0	2	90,00%
...das Interesse der Kinder an Sport allgemein...	11	27	2	0	0	1,78	95,00%
...das Interesse der Kinder an Sport im Verein...	3	21	14	1	0	2,33	61,54%
...das Interesse der Kinder untereinander sich besser kennenzulernen oder neue Freundes- und Bekantschaften zu schließen...	9	20	7	1	0	2	78,38%
...das Interesse der Eltern am Schuleben teilzunehmen...	2	15	19	2	0	2,55	44,74%
...das Interesse der Eltern an den Themen Bewegung und Ernährung...	3	16	16	3	0	2,5	50,00%



Quantitativer Output

„Klasse in Sport“ – seit zehn Jahren aktiv!

Jahr	Phase	Schulen	Fortbildung (4/Schule)	Kinder (AG: 75/AG)	Kinder (Schule: 125 im Schnitt)	AG-Stunden p.a.	Materialien im Wert	Turniere (30 Kinder)
2006/2007	1	10	40	750	1.250	2.000	10.000	300
2007/2008	2	10	40	750	1.250	2.000	10.000	300
2008/2009	3	40	160	3.000	5.000	8.000	40.000	1.200
2009/2010	4	48	192	3.600	6.000	9.600	48.000	1.440
2010/2011	5	91	364	6.825	11.375	18.200	91.000	2.730
2011/2012	6	115	460	8.625	14.375	23.000	115.000	3.450
2012/2013	7	74	296	5.550	9.250	14.800	74.000	2.220
2013/2014	8	74	296	5.550	9.250	14.800	74.000	2.220
2014/2015	9	84	336	6.300	10.500	16.800	84.000	2.520
2015/2016	10	92	368	6.900	11.500	18.400	92.000	2.760
		638	2.552	47.850	79.750	127.600	638.000	19.140
Lesart:		Teilnehmerplätze	Lehrerinnen und Lehrer	Kinder in KiS-Ags organisiert	Schulkinder an KiS-Grundschulen	AG-Stunden insgesamt	Euro an Materialien und T-Shirts	Teilnahmekinder an Turnieren

Anhang

Auf Rückfrage stellen wir Ihnen gern zur Verfügung:

- Modul „Inklusion mit und durch den Sport“ (pdf)/ Motopädie/ Trauerbewältigung
- Handreichung für Lehrer (pdf)
- Ergebnisse der Längsschnittstudie 2006-2006 (pdf)
- Kompaktinformationen für Schulen (ppt)
- Diverse Vorträge der Fortbildungsveranstaltung (ppt/pdf)

Kontakt und weiterführende Informationen:

Klasse in Sport – Initiative für täglichen Schulsport e.V.

Administration und Schulen:
c/o Dr. Mathias Bellinghausen – Birresborner Straße 3 – D-50935 Köln

Tel: +49 (0) 221 – 8000 4183
Fax: +49 (0) 3222 – 13 10 158
Mobil: 0170 – 2021752

Email: info@klasse-in-sport.de
Site: www.klasse-in-sport.de

VR15246 (Amtsgericht Köln) – gemeinnützig nach § 52 (2) AO

„Klasse in Sport“

Wissenschaftliche Begleitforschung 2006 und 2015

- Pre-Untersuchung Dezember 2011
- Phase 2: 2012 bis 2014 (3 Erhebungen)
  (mehr als 2.000 Einzeluntersuchungen)
- Jährlich 16 Untersuchungstage mit 40 Helfern und deren Schulung
- Datenmanagement 2015
  (Mehr als 340.000 Zeilen in Excel)
- Universitäre Arbeiten (Auswahl):
  - 1 Promotion
  - 18 Bachelor- und Masterarbeiten
  - Ca. 60 Seminararbeiten/ Referate
  - 2. Staatsexamen etc.
  - Weitere in Planung

„Klasse in Sport“

Wissenschaftliche Begleitforschung 2006 bis 2015

- Phase 1: 2006 bis 2009
- Phase 2: 2012 bis 2014
- Jährliche Evaluation (Lehrerbefragung)
- In beiden Phasen:
  mehr als 8.500 Einzeluntersuchungen

Presseresonanz/ Öffentlichkeitsarbeit (Auswahl):

30. März 2007 • BILD KÖLN • Seite 7

Wie FIT ist Ihr Kind?

Hier sagt BILD, wie Sie es testen können

Köln - **Wissenschaftler schlagen Alarm: Nicht mal jeder fünfte Erstklässler ist übergewichtig - aber schon jeder dritte Vierklässler! Die Schulzeit macht unsere Kinder zu dick (BILD berichtete).**

Das ist das brisante Ergebnis einer Untersuchung der Deutschen Sporthochschule von 1044 Kindern aus zehn Grundschulen im Raum Köln. Durchschnittlich ist jedes vierte unserer Grundschulkinder übergewichtig, sechs von zehn sind Mädchen.

Jetzt fragen sich viele Eltern: Ist auch mein Kind zu dick?

Denn die Daten der Kölner Wissenschaftler sind eindeutig. Moppel-Kinder leisten körperlich wesentlich weniger. So schaffen sie im Schnitt in sechs Minuten Laufzeit 80 Meter (10 Prozent) weniger als Normalgewichtige.

Aber was muss mein Kind leisten können? Kann ich das selbst überprüfen? Ja! Und BILD sagt Ihnen wie.

Das Beispiel für ein 10-jähriges Kind.

▶▶▶ **Sprungkraft:** 119 Zentimeter weit aus dem Stand.

▶▶▶ **Rumpfkraft:** mindestens neun ordentliche Liegestütze in 40 Sekunden.

▶▶▶ **Bauchmuskeln:** mindestens 15 Situps in 40 Sekunden.

▶▶▶ **Schnelligkeit:** In einer Minute 46 Sprünge über ein am Boden liegendes Seil hin und her.

▶▶▶ **Ausdauer:** In sechs Minuten sollte ein zehnjähriges Kind mindestens 848 Meter gelaufen sein.

Wichtig: Ihr Kind die Werte (siehe auch Tabelle) nicht, ist das kein Drama. Aber Sie sollten Rat bei Fachleuten (Arzt, Sportlehrer etc.) holen. Denn Kinder, die bis zur siebten Klasse übergewichtig sind, bleiben es auch.

Mit speziellen Übungen testeten die Wissenschaftler der Sporthochschule Köln die Fitness der Kids

So berichtete BILD gestern von den alarmierenden Ergebnissen der Studie

Alter	6	7	8	9	10
Leistung					
6-Minuten-Lauf	738 m	776 m	797 m	842 m	848 m
Seitsprünge/min	28	32	39	44	46
Situps	9	11	12	14	15
Standweitsprung	96 cm	104 cm	112 cm	116 cm	119 cm
Liegestütz	6	7	8	9	9

Der Verein „Klasse in Sport" unterstützt zusätzliche Sportstunden in 10 Grundschulen

Viel Spaß hatten die Kinder beim Fitnesstest, der zeigte, wie Beweglich und belastbar sie sind

Die Tabelle ▼ zeigt, welche Leistungen Kinder in welchen Alter erbringen sollten

Schule macht dick

Nachrichten aus dem Rheinland

Verkehrsrowdy baute Unfall

Köln – Vor einer Baustelle hatte eine Frau (55) auf der A 4 das Tempo auf 40 reduziert. Da rastet ein nachfolgender Autofahrer aus. Er überholte, bremste vor ihr mehrfach stark ab. Die Frau musste mit ihrem Astra ausweichen, fuhr gegen einen BMW, überschlug sich. Der Rowdy fuhr einfach weiter.

Überfall auf Rentner

Köln – Als er aus einer Gaststätte nach Hause kam, wurde ein Rentner (79) von einem Räuber bedrängt. Der Gauner stahl ihm Geldbörse und Schlüssel, durchsuchte die Wohnung. Nachbarn entdeckten den am Kopf verletzten Senior im Flur.

Polizei codiert Fahrräder

Bonn – Kampf dem Fahrraddiebstahl: Die Polizei codiert wieder Fahrräder. Am Ende Oktober gab jeden letzten Donnerstag im Monat, 14 bis 18 Uhr vor dem Bonner Polizeipräsidium, Königswinter Straße 500.

Wieder Enkel-Trick

Hennef – Der gemeine Enkel-Trick – jetzt hat die Polizei zwei Betrüger (27/30) festgenommen. Sie sollen eine 81-Jährigen gegenüber als Verwandte ausgegeben und Geld gefordert haben. Doch die misstrauische Frau fragte bei der echten Verwandtschaft nach.

Mit Waffe in Spielhalle

Bonn – Zwei maskierte Männer betraten die Spielhalle in Lannesdorf. Sie drohten den Angestellten mit Schusswaffen. Sie flüchteten mit ein paar Hundert Euro Beute.

Sparkästchen gestohlen

Kerpen – Das Sparkästchen nach Einbruch in einer Gaststätte in Türnich war, der Wand. Küchenmesser. Denn der Wirt war in der Wohnung darüber wach geworden. Er brüllte lautstark aus seinem Schlafzimmerfenster, verfolgte die Ganoven.

Kölner Projekt bewegt Pänz im Ruhrpott

Die Pänz der GGS Erlenweg in Wettenscheid mit neuen KiS-Shirts

Köln/Bochum – „Klasse in Sport" bringt immer mehr Kinder in Bewegung! Die bei BILD Köln gegründete Initiative für täglichen Schulsport wird jetzt auch von Bundesliga-Stiftung (BLS) unterstützt. Seit gestern gehört der VfL Bochum dazu, an neun Standorten in Deutschland begleiten Fußball-Bundesligisten (darunter auch der 1. FC Köln) jetzt Partnerschulen.

KiS-Programm gehört täglicher Schulsport

Bundesweit unterstützt KiS damit zusammen mit anderen Freunden und Förderern wie der RTWF-Group, der ERGO Versicherung oder Karsh-Motz insgesamt 92 Schulen.

Dort gibt es täglich mehr Schulsport, Lehrerfortbildungen und Materialien für den Unterricht sowie eine Evaluationen und Begleitforschungen in Kooperation mit der Deutschen Sporthochschule Köln.

„Nichts kann wichtiger sein als die Zukunft unserer Kinder. Viele Studien belegen, dass mehr Schulsport zu einer besseren Entwicklung des Nachwuchses führt", sagt Stefan Kiefer, Vorstandsvorsitzender der BLS.

Stefan Kiefer und KiS-Vorstand Jürgen Boschmann

Bild: MARTIN LÜKÜG

WDR®

NRW-Wetter | Verkehrslage | WDR Text | Kontakt | A - Z | Hilfe

in Studios suchen

WDR.de | Fernsehen | Radio | Mediathek | Programmvorschau | Unternehmen

Aachen | Bielefeld | Bonn | Dortmund | Düsseldorf | Duisburg | Essen | Köln | Münster | Siegen | Wuppertal

WESTDEUTSCHER RUNDFUNK

Studio Essen | Lokalzeit | Nachrichten | Wetter | Sendezeiten | Frequenzen | Team | Anfahrt | Kontakt

NRW-Studios | Studio Essen | Nachrichten | Mehr Sport in der Grundschule

Mehr Sport in der Grundschule

Die Grundschule Leithe in Bochum-Wattenscheid wird vom VfL Bochum und der Bundesliga-Stiftung gefördert. Ziel ist es, Schüler sportlicher und fitter zu machen. Dafür wird die Schule in das Programm „Klasse in Sport – Initiative für den täglichen Schulsport" aufgenommen. Heute wird das Projekt vorgestellt. Schüler, die sich häufiger bewegen, können sich besser konzentrieren und sind motivierter. So werden fünf neue Sport AGs entstehet, Lehrer werden geschult und Bewegung in Pausen und auf dem Schulhof gefördert. Der VFL Bochum ist als Partner mit im Boot und unterstützt die Schüler. Bundesweit gibt es mehr als 90 Schulen, die das Programm bereits umsetzen, unter anderem in Düsseldorf und Bochum.

Stand: 17.09.2015, 06.36 Uhr

- Skulptur soll Schmuddelecke aufhübschen: (08.41 Uhr)
- Flüchtlinge ziehen nach Brand in Heim: (06.41 Uhr)
- Schalke lässt Vorwürfe um Fanclub-Verband prüfen: (05.57 Uhr)
- Herner Hertie-Haus bleibt denkmalgeschützt: (05.49 Uhr)
- Versicherungsschutz für Helfer: (05.43 Uhr)
- **WDR 2 für Rhein und Ruhr: Weitere Nachrichten**

Seitenanfang | Seite drucken

Mit Bewegung zu mehr Gesundheit und Sozialkompetenz

VORBEUGUNG Hennefer Grundschule „Siegtal" nimmt am Projekt „Klasse im Sport" teil. Test in der Turnhalle

HENNEF. Offiziell belegten Mediziner in den vergangenen Jahren, dass Kinder übergewichtig seien und zu wenig Bewegung hätten. Dem will ein Projekt entgegen wirken, das von der Kölner Sporthochschule unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Jürgen Rüttgers entwickelt wurde. Unter dem Titel „Klasse im Sport" werden Schüler von zehn Schulen aus dem Kölner Umland, darunter auch die Gemeinschaftsgrundschule Siegtal an der Grenzstraße, derzeit auf Herz und Nieren auf ihre Fitness geprüft. Gestern Morgen fanden sich 120 Schüler in der Turnhalle der Schule, um unter Anleitung von Sport-Trainern mit gezielten Übungen der Bewegungsarmut den Kampf anzusagen.

Schon im vergangenen Jahr hatte die Siegtalschule ihre Kinder für das Projekt „Fit ans Ball" begeistern können, das den Schulsport ergänzte. „Die Kinder waren davon so begeistert, dass wir uns für das neue Projekt der Kölner Sporthochschule sofort bewerben haben", sagte Sportlehrer Thomas Schriever. Jürgen Buschmann und Matthias Bellinghausen von der Sporthochschule entwickelten „Klasse im Sport", um Schulen dafür zu gewinnen, den Alltag der Schüler gesundheitsgerecht und lernfördernd zu gestalten.

„Das Projekt befindet sich derzeit in der Pilotphase", sagte Stephan Nopp von der Sporthochschule. Fünf Stunden lang überprüften er und seine Kollegen anhand gezielter Übungen die Motorik der Kinder. Die Grundschüler liefen, sprangen, machten Situps und Dehnübungen. Bei einem kurzen Sprint mussten sie ihre Antrittsschnelligkeit unter Beweis stellen, anschließend einen Ball auf ein Tor werfen und danach über Reifen springen. „Wir testen damit Schnelligkeit, Ausdauer, Kraft, Kraftausdauer, Koordination und Beweglichkeit der Kinder", sagte Nopp. Darüber hinaus wurden die Kinder gemessen und gewogen und der Blutdruck überprüft. Mit den Übungen sollen neben der Bewegung auch Konzentrationsvermögen und soziale Kompetenz gefördert werden.

Richtig im Gange ist das Projekt bei Kinder bei den Übungen und hatten bis zum Mittag reichlich Spaß. „Sport ist mein Lieblingsfach", sagte der siebenjährige Fabian Freier, der die zweite Klasse besucht. Auch Lena Jasper (6) und Marie Jäger (8) hatten viel Spaß an dem bewegungsreichen Vormittag. „Das ist total klasse", sagte Lena.

Die Lehrer unterstützen die Mitarbeiter der Sporthochschule bei der Umsetzung des füngerfristig angelegten Projektes. „In ein paar Wochen machen die Kinder noch einen Konzentrationstest", sagte Schriever. Überhaupt will die Schule klar machen, dass zu ihrem Bildungsauftrag auch Bewegung der Schüler gehört.

Zusätzlich zum regulären Sportunterricht können die Kinder an einer Sport-AG nach Wahl teilnehmen. Angeboten werden Fußball, Basketball, Handball, Joggen, Tennis und Tanzen. Außerdem sollen die Pausen der Schüler mit Bewegungsübungen angereichert werden. „Die Idee der bewegungsfreudigen Schule wird bei uns umgesetzt", sagte Schriever. ein

Springen, laufen und werfen: Beim Fitness-Test für das Projekt „Klasse in Sport" legen sich die Hennefer Grundschüler ordentlich ins Zeug. FOTO: NGO COMES

RP ONLINE

10. DEZEMBER 2015

NRW | POLITIK | WIRTSCHAFT | SPORT | KULTUR | PANORAMA | LEBEN | REISEN | DIGITAL

Startseite | NRW | Städte-Übersicht | Leverkusen | Stadtgespräch Leverkusen | Beweglich: Klausener-Grundschule ist "Klasse in Sport"

So macht Heimwerken Spaß
ALDI

später lesen

4. Dezember 2015 | 00.00 Uhr

Beweglich

Klausener-Grundschule ist "Klasse in Sport"

Leverkusen. Zum Glück hatte **Julian Brandt** genügend Zeit mitgebracht. Die Schüler der Erich-Klausener-Grundschule staunten nicht schlecht, als der Profi von **Bayer 04** plötzlich ihre Turnhalle betrat. Die

niger verdienen." *ira*

„Downie" Leonie (8) mit ihrer großen Schwester

men hat die Bilder die Kölner macht so eine Freude, mit ihnen und ihr der Kölner Kinderklinik ausgestellt.

„Sportfest von Klasse in Sport"

Im Leichtathletik-Stadion der Spoho kämpfte der Nachwuchs um Punkte und Medaillen

1000 Pänz konnten sich als Sieger feiern

Koordination und Beweglichkeit ist bei allen Spielen gefragt

Köln – Mädchen können nicht Fußball spielen? „So ein Quatsch", rufen Mila (7) und Lilly (8) gleichzeitig. Gerade haben sie mit ihrem Team der Grundschule Bagdonber-ger Straße aus Köln Ehrenfeld den Gegner mit 14:0 weg gefidelt!

Fast 1000 Pänz aus ganz NRW trafen sich zum Abschluss-Sportfest von „Klasse in Sport" (KiS) im Leichtathletik-Stadion der Sporthochschule. 120 Teams kämpften in Zonenball, Zielschießen, Dribbeln oder Scheiben-Werfen um den Sieg für ihre Schule. **KiS wurde 2006 als Verein auf Anstoß von BILD gegründet, mit Unterstützung von Sponsoren (u.a. Rewe, ERGO, Bitburger, DFL-Stiftung) bekommen heute fast 100 Schulen ein tägliches Sportangebot.**

Am Ende des Tages sind alle Kinder Sieger. Dafür hat auch die Sonne gesorgt, die am Mittag das Rennen gegen den Regen gewann. *ira*

Fotos: GRUG TUNCK

16./17. Oktober 2014 | WIR SIND DIE FORSCHEN! | Seite 11

Bundesliga jetzt für Kids am Ball

Stiftung unterstützt Schulsport-Projekt. Den Anstoß machte Fortuna Düsseldorf

NRWichtig

Mit Spaß am Ball: Tom Bender (Liga-Stiftung/links), Düsseldorfs CB Thomas Geisel sowie Dirk Kall (Fortuna) in der Schulsportanlage der Gemeinschaftsgrundschule Adam-Stegerwald-Straße

Von TIM SPICKS

Die Zahlen schwanken leicht – der Trend spricht aber bei der ziemlich fast! Über 10 Prozent der Schulanfänger sind mittlerweile fett. Und Bewegungsmangel macht Kinder krank. Nach mehr Grund zur Besorgnis liefert eine Untersuchung der Initiative „Klasse in Sport" (KiS). Vom vorigen bis zum vierten Schuljahr stiegt die Zahl der Übergewichtigen linear auf 26 Prozent an – eine Steigerung von 50 Prozent.

Ein beunruhigendes für diese Entwicklung ist in erster Linie Bewegungsmangel. Dagegen kämpft KiS seit wenigen Jahren erfolgreich an, organisiert und fördert Sportangebote für täglichen Schulsport sowie eine „bewegungsfreudige Schule".

Und jetzt kommt DABEI DIE BUNDESLIGA-STIFTUNG MIT AM BALL.

An zehn Standorten in Deutschland, jeweils in Verbindung mit einem Fußball-Bundesligisten, wird es eine Partnerschule geben, deren Kinder vom ausstiehenen Schulsport profitieren sollen. Am Montag ging es los mit einem in der GGS Adam-Stegerwald-Straße im Düsseldorfer Stadtteil. Gegnerin: der Arsenal, Fortuna-Chef Dr. Dirk Kall begleitete Tom Bender, Vorstandsvorsitzender der Bundesliga-Stiftung, sowie CB Thomas Geisel zum Kicken und Toben mit den Schülern.

Bender: „Für uns ist das ein toller Auftakt für unser neues Projekt. Wir sind stolz, dass wir den deutschen Kindern Viele Studien belegen, dass mehr Schulsport zu einer besseren Entwicklung bei Kindern beiträgt. Als Stiftung des Profifußballs nehmen wir auch in diesem Bereich unsere gesellschaftliche Verantwortung ernst und wollen."

Zwei von ein, dieses Partnerschaft mit Leben zu füllen und nicht nur mit einem Logo an der Eingangstür vertreten zu sein. Kündigte Kall an. Und laß erst gestern Nachmittag ein Kicken.

CB Geisel freute sich besonders darüber, dass eine Schule im sozial schwächeren Stadtteil Garath Partner der Schulsport-Initiative wird. „Deshalb danke ich der Bundesliga-Stiftung und der Fortuna als Kooperationspartner, dass sie dem Projekt „Klasse in Sport" auch der Schulstiftung an der GGS Adam-Stegerwald-Straße in Garath mit dem sozialschen Angebot aktiv unterstützen."

Mit Hilfe der Bundesliga-Stiftung sollen bald über 100 Grundschulen (inkluse Bel) täglich qualifizierten Schul und Pausensport erhalten, verbunden mit kostenlosen Aus- und Fortbildung der meist fachfremd Sport unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer.

Fit mit Ball: In zwei Stufen wies KiS nach, dass tägliches Sport nicht nur Gewicht reduzierte, sondern auch die kognitiven Leistungen der Schüler verbesserte

Schulsport-Übergabe an Kooperierte Anja Taube. Künftig werden die Schüler und Lehrer mit Anordnung sowie Unterrichtsinhalten für ein tägliches Sportangebot ausgestattet

TAKTIK BUNDESLIGA-STIFTUNG

TOBEN MACHT „SCHLAU"

Ein neues Leuchtturmprojekt hat die Bundesliga-Stiftung zusammen mit der Initiative „KLASSE IN SPORT E. V." gestartet. Durch diese Initiative soll Kindern mehr Bewegung ermöglicht werden. TEXT: TIM SPICKSMANN

TAKTIK BUNDESLIGA-STIFTUNG